

Resteverwertung. Hackintosh mit dieser Hardware möglich?

Beitrag von „Victosh“ vom 26. Dezember 2022, 13:20

Hallo ihr lieben.

Bevor ich mich auf die Suche nach einem passenden Laptop oder Mini PC mache (Mein Budget ist leider sehr niedrig angesetzt) habe ich in einer Kiste folgende Hardware bei mir gefunden:

CPU: Intel Core i5 4460 4x 3.20GHz

Mainboard: ASRock H81M-HDS R2.0

Arbeitsspeicher: 8GB DDR3-1600 Crucial

Netzteil 400Watt.

Grafikkarte. GTX 1060 6GB Version

Müsste dann lediglich noch eine SSD kaufen. Lässt sich mit dem System ein Hackintosh umsetzen? Bin was den Bereich angeht, komplett unwissend und weis nicht, worauf ich achten muss.

Daher fruee ich mich umso mehr, zu euch gefunden zu haben um zu lernen.

Ich wünsche euch einen tollen weziten Weihnachts-Feiertag und bis bald

Ig.

Victor

Beitrag von „bananaskin“ vom 26. Dezember 2022, 13:53

Schau doch mal in die Hardware-Ecke, hier im Forum, da geht einiges mit deiner HW, Tante Google weiß da auch Bescheid, was geht oder nicht!!

OSX-Versionen 10.11, 10.12, 10.13 wären möglich, aber ob das gewünscht ist musst du entscheiden.

Wäre da noch die Frage was du mit dem Hacki machen möchtest ?

LG

Beitrag von „Victosh“ vom 26. Dezember 2022, 14:15

Hey du,

vielen dank für deine Antwort. Eigentlich wollte ich mir einen passenden Laptop zulegen, die Preise übersteigen allerdings mein momentan gesetztes Budget. Und bevor die Hardware hier nur rumliegt... Mit dem Hackintosh möchte ich einfache Office aufgaben erledigen. Surfen, YT, mit Microsoft 365 arbeiten. Nichts was großartig leistung benötigt, keine Video/Bildbearbeitung etc.

Beitrag von „ozw00d“ vom 26. Dezember 2022, 14:21

Bis auf die 1060 schaut es gut aus. Habe jetzt nicht explizit nachgesehen ob deine CPU eine integrierte Grafikeinheit besitzt.

sollte das gegeben sein, sollte glaube ich bis catalina kein großes Problem sein. Mit der gpu kannst du leider nicht viel anfangen.

Beitrag von „Victosh“ vom 26. Dezember 2022, 14:25

Vielen Dank, ozw00d,

integrierte Grafikeinheit ist die Intel® HD-Grafik 460. Die GTX 1060 lag halt dabei. Dann bleibt die weg 😊

Beitrag von „OSX-Einsteiger“ vom 26. Dezember 2022, 15:51

Hier ist der Guide <https://dortania.github.io/Ope...top-haswell-and-broadwell>

IGPU geht bis Monterey

Edit:

Victosh

Wie Groß wäre dein Budget gewesen ?

Bei Notebooks und Mini-PC musst du aufpassen , das heisst von 4gen Haswell bis 10gen Comet Lake bei Notebook auch ICE Lake 10gen.

Beitrag von „apfel-baum“ vom 26. Dezember 2022, 15:59

hallo Victosh ,

zur bewältigung gehört u.a. etwas grundlage, und danach bist du sogar meist noch schlauer als vorher, was die materie osx86 hackintosh anbelangt-

- [Beginner's Guide - der Einstieg in das Hackintosh-Universum](#)

Ig 😊 und

Willkommen im
Forum!



Beitrag von „Victosh“ vom 27. Dezember 2022, 13:26

Aktuell installiert er. Bin gespannt.

EDIT:

Ich habe jetzt Big Sur installiert. Läuft soweit, auch das Internet geht. Allerdings startet er nun nur vom Stick, wie bekomme ich das jetzt fest ins System das er auch ohne Stick bootet? Was sind dann die weiteren Schritte? Ich habe das Gefühl, dass war es noch nicht ganz? Denn z.B kann ich mich bei Apple über den Hackintosh nicht anmelden.

Beitrag von „Hecatomb“ vom 27. Dezember 2022, 13:35

Neue Serial erstellen, + efi auf die efi Partition der internen Festplatte kopieren.

[1 EFI mounten](#)

Beitrag von „Victosh“ vom 27. Dezember 2022, 14:07

Hey [Hecatomb](#)

Danke für deine Antwort, dass habe ich mittlerweile erledigt. Klappt leider nicht, warum auch immer.

Der USB Stick ist entfernt, wird mir im Bios korrekt die SSD angezeigt:



Dann beim booten von dieser SSD:



Habe die EFI Partition mittels Hackintool gemountet und vom USB Stick den EFI Ordner auf die Partition kopiert und die Dateien überschrieben.

Beitrag von „bluebyte“ vom 27. Dezember 2022, 14:52

Im BIOS muss Boot UEFI only eingestellt sein.

Den EFI-Ordner kopiert und nicht nur den Inhalt?

In deinem Screenshot wird AHCI P1 angezeigt.

Ein Indiz dafür, dass der Datenträger nicht GUID-konform partitioniert ist oder UEFI-Boot nicht aktiviert ist. Dort muss was mit UEFI angezeigt werden.

Beitrag von „griven“ vom 27. Dezember 2022, 16:01

Je nach Board und/oder Firmware Version kann es aber auch sein das das Board den BootEntry nicht automatisch hinzufügt selbst dann nicht wenn UEFI Only im Bios aktiviert ist und die Platte GUID partitioniert ist und der EFI Ordner an passender Stelle liegt. Es gibt, vornehmlich im Bereich der 7er, 8er und teilweise auch 9er Chipsätze, tatsächlich eine ganze Menge Boards die explizit nach dem Windows BootManager suchen und alles andere geflissentlich ignorieren. In dem Fall hilft es dann nur den entsprechenden BootEintrag manuell zu setzen zum Beispiel mit EasyUEFI oder zu Fuß über die EFI Shell...

Beitrag von „Victosh“ vom 27. Dezember 2022, 17:43

Habe im BIOS keine Einstellung finden können, welche UEFI Only zulässt.Habe nochmals eine Installation durchgeführt damit alles von Anfang an auch wirklich stimmt, leider ohne erfolg.

Dann schaue ich mal wie ich da was manuell setzen kann. Die Lust sinkt zunehmend 🤔

Beitrag von „apfel-baum“ vom 27. Dezember 2022, 19:16

Victosh ,

mache doch bitte mal ein [biosupdate](#), ansich- auch wenn dein rom ziemlich klein ist (4mb) und da automatisch nur der microcode geupdatet werden konnte- ist dein bios grundsätzlich ein "echtes" uefi-bios, übrigens, via adapter und das ist von haus auch schon drin, kannst du eine nvme ssd einbauen.

anbei das letzte aktuelle [beta-bios](#) mit aktuellerem cpu-microcode

edit- ggf. schalte csm aus, oder stelle bei den booteinstellungen "uefi first" ein

lg 😊

Beitrag von „grt“ vom 27. Dezember 2022, 23:59

csm sollte bei den haswell-igpus hd4400 und hd4600 auf enabled stehen.

Beitrag von „bluebyte“ vom 28. Dezember 2022, 06:47

Zitat

Habe im BIOS keine Einstellung finden können, welche UEFI Only zulässt.

Na dann schau mal ab 12:34

<https://www.youtube.com/watch?v=aYslqeujtUQ>

[grt](#) im BIOS lässt sich UEFI und Legacy differenziert einstellen. Selbst auf meinem Gigabyte Z77-DS3H mit Nvidia GT710 nutze ich kein CSM.

~~Es handelt sich hier um einen Desktop-PC und kein Notebook.~~

~~Wer eine Kepler-Karte hat, sollte diese auch nutzen. Die HD4600 ist mehr so eine Art Notlösung. Bei der Installation gibt es sowieso noch einige Klippen zu umschiffen.~~

~~Die Installation des OpenCore Legacy Catcher (OCLP) zur Aktivierung der Nvidia ist das kleinere Übel. Mehr Arbeit machen die Kernel-Extensions (Kexts) und Kernel-Patches.~~

Beitrag von „Victosh“ vom 28. Dezember 2022, 08:27

[bluebyte](#)

Dankeschön 😊 Das habe ich nun gefunden, allerdings sobald alles oder nur einzeln etwas auf UEFI Only steht, springt er immer ins BIOS und die Festplatte ist verschwunden. Deaktiviere ich CSM, wie es [grt](#) oben schreibt, das selbe Spiel, stelle ich um wieder auf Legacy Only, erscheint die Festplatte und der PC startet nicht ins BIOS, sondern es erscheint die Meldung wie in #10 zu sehen.

Das Update auf 1.50 habe ich durch geführt.

Beitrag von „bluebyte“ vom 28. Dezember 2022, 08:54

Wegen der Grafik.

Ich bin hier mit zwei Threads durcheinander geraten.

[Hackintosh wieder fit machen](#)

Ich bitte vielmals um Entschuldigung.

Starte mal das Terminal und gib folgenden Befehl ein

diskutil list

Im Terminal erscheinen alle physischen und synthetischen Laufwerke

Mit dem Pipe ">" kann man die Ausgabe umlenken, z.B. in eine Datei

diskutil list > ~/Desktop/Laufwerke.txt

Die Datei Laufwerke.txt bitte mal hochladen.

Beitrag von „grt“ vom 28. Dezember 2022, 09:47

ich schrub "csm enabled", was bei allen haswell igpus, die mir bisher in die finger kamen - desktop, laptop, hd4400, hd4600 - notwendig war.

dass man bzgl. uefi und legacy darüber hinaus auch noch mehr einstellen kann/muss ist mir bekannt [bluebyte](#) .

die vorherige (3.) igpu-generation benötigt kein csm, broadwell danach schon. skylake dann wieder nicht mehr. jeweils bezogen auf die nutzung der igpu.

Beitrag von „Victosh“ vom 28. Dezember 2022, 14:34

Bitteschön 😊 Hab es als Bild erstellt.

```

/dev/disk0 (internal, physical):
#:          TYPE NAME          SIZE      IDENTIFIER
0:      GUID_partition_scheme  +120.0 GB  disk0
1:          EFI EFI            209.7 MB  disk0s1
2:      Apple_APFS Container disk1  119.7 GB  disk0s2

/dev/disk1 (synthesized):
#:          TYPE NAME          SIZE      IDENTIFIER
0:      APFS Container Scheme -  +119.7 GB  disk1
          Physical Store disk0s2
1:      APFS Volume MyVolume - Daten  5.5 GB    disk1s1
2:      APFS Volume Preboot          283.4 MB  disk1s2
3:      APFS Volume Recovery         623.2 MB  disk1s3
4:      APFS Volume VM               1.1 MB    disk1s4
5:      APFS Volume MyVolume         15.3 GB   disk1s5
6:      APFS Snapshot com.apple.os.update-... 15.3 GB   disk1s5s1

/dev/disk2 (external, physical):
#:          TYPE NAME          SIZE      IDENTIFIER
0:      GUID_partition_scheme  +15.4 GB  disk2
1:      Microsoft Basic Data 16 GB  15.4 GB   disk2s1

```

EDIT:

Hab es nun mittels easyUEFI hinbekommen. Habe die EFI Partition reingenommen und nun bootet er direkt ins OpenCore.

Was muss ich jetzt noch tun? Kann ich irgendwie testen ob alles korrekt von mir eingestellt ist? Habe das Gefühl, dass System läuft noch nicht rund.

Nachdem starten/login braucht es ca. 10sek bis das System Betriebsbereit ist, erstmal hängt es. Mit iCloud kann ich mich nicht verbinden. Irgendwas scheint die Verbindung zu verhindern. im AppStore konnte ich mich anmelden.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Helfer die mich unterstützen 